

Menschen zusammenbringen

Heute „Aktion Toleranz“ zum Unesco-Gedenktag

schö. Vor 20 Jahren hat die Unesco den 16. November zum internationalen Tag der Toleranz ausgerufen. Die Heidelberger Künstlerin Cemile Camci (Foto: H) hat für das Jubiläum ein ganz spezielles Event ins Leben gerufen. Unter dem Titel „Aktion Toleranz“ wird heute in der Wow Gallery das Thema mit Bildern von Camci, einem Vortrag des Philosophen Clemens Bellut (Direktor des „artes liberales – universitas“ in Heidelberg, sowie preisgekrönter Buchhändler 2015) und mit Musik der orientalischen Musikakademie Mannheim mit Mehmet Ungan und Kollegen beleuchtet. Schirm-



herr ist der Plakatkünstler Klaus Staeck.

Die Künstlerin Camci ist überzeugt: „Kunst hat schon immer die Kraft besessen, eine Brücke zu schlagen zwischen Kulturen, Glaubensrichtungen und Weltanschauungen. Dies soll eine Plattform werden, um Menschen zu erreichen und sie zusammenzubringen.“ 1970 wurde sie als Kind von Eltern mit Migrationshintergrund in Heidelberg geboren. Im Zusammenleben der verschiedenen Kulturen gab es für sie „bereichernde Erlebnisse – aber auch negative Erfahrungen mit beiden Kulturen“, sagt sie.

① **Info:** „Aktion Toleranz“ in der Wow Gallery, Emil-Maier-Straße 9, heute, 20 Uhr. Mehr Infos gibt es online unter www.aktiontoleranz.de.